

# Winter 2019/20 – jetzt wird abgerechnet

geschrieben von Chris Frey | 4. März 2020

## Stefan Kämpfe

Für die zu Beginn des Meteorologischen Winters vorgestellten Prognosen ist nun schon wieder der Tag der Wahrheit gekommen. Wie in den Vorjahren, zeigten sie mehr Schwächen als Stärken; immerhin erahnten die meisten den zu milden Winter; es gab nur zwei totale Fehlprognosen. Aber die enorme Milde dieses Winters sagte keine einzige korrekt vorher, daher schnitten die Prognosen insgesamt sehr schlecht ab; wären sie ein Schulzeugnis, so würde darauf der Vermerk „Versetzunggefährdet!“ stehen. Trotz der schlechten, aus den hohen Temperaturabweichungen resultierenden Benotungen erbrachten die meisten Prognosen aber eine nennenswerte Vorhersageleistung, denn das Klimamittel des Referenzzeitraumes (1980/81 bis 2009/10) lag mit  $+0,9^{\circ}\text{C}$  um mehr als 3 Kelvin unter dem Eintrittswert des Winters 2019/20 – noch schlechter, als bei vielen der Prognosen. Es wurden nur Temperaturprognosen bewertet; Aussagen zu Niederschlägen blieben unberücksichtigt.

---

# Winter in Deutschland: Ist die Erwärmung schon ausgereizt?

geschrieben von Chris Frey | 4. März 2020

## Josef Kowatsch, Stefan Kämpfe

Seit dem Ende der 1980er Jahre, als die Winter in Deutschland sprunghaft milder wurden, verharren ihre Temperaturen im Gegensatz zu denen des Sommerhalbjahres und des Herbstes, welche sich teils weiter stark erhöhten, auf einem hohen Niveau; auch der Mildwinter 2019/20 ordnet sich hier ein. Neben der Suche nach den Ursachen für diese Entwicklung stellt sich auch die Frage, ob die winterliche Klimaerwärmung hierzulande fast ausgereizt ist.

---

# **Kann globale Abkühlung in aller Stille real werden?**

geschrieben von Chris Frey | 4. März 2020

## **Ronald Stein**

Der Versuch zu erklären, dass eine Abkühlung unmittelbar bevorstehen könnte angesichts rekordverdächtig hoher Ozean-Temperaturen scheint weit hergeholt, aber gegenwärtige Fakten und die Historie rund um die fünf letzten Eiszeiten, die kamen und gingen, bevor fossile Treibstoffe überhaupt Erwähnung fanden, dürfte einer näheren Betrachtung würdig sein.

---

# **Politiker die sich von solchen Personen beraten lassen, können (und wollen) nie klug werden**

geschrieben von Chris Frey | 4. März 2020

## **Helmut Kuntz**

Von d. Leyen muss einem Untersuchungsausschuss gegenüber Stellung zu Beraterverträgen nehmen. Von deren Kritikern in den Oppositionsparteien wird dabei behauptet, dahinter hätte sich auch hochbezahlte Lobbyarbeit versteckt.

Wenn das wirklich eine Begründung wäre, würden sich wohl alle Umweltminister\*innen in Bund und Land und deren Ministerien ständig vor Untersuchungsausschüssen wegen ihrer Berater zu Klima und Energie rechtfertigen müssen.

---

# **Energieversorgung zu 100 Prozent aus ‚erneuerbaren‘ Quellen ist unmöglich!**

geschrieben von Chris Frey | 4. März 2020

## **David Wojick**

**Es ist mit den derzeitigen Technologien unmöglich, den Energiebedarf zu vernünftigen Preisen zu 100% aus ‚erneuerbaren‘ Quelle zu decken!**

Jüngst haben sich viele Politiker auf allen staatlichen Ebenen gedankenlos den propagierten Punkten radikaler Umweltaktivisten angeschlossen, indem sie politische Maßnahmen vorantreiben, die in den USA zu 100% Stromerzeugung aus Erneuerbaren führen sollen, hauptsächlich Wind und Solar.

Der Gedanke, den gesamten elektrischen Strom in den USA ausschließlich durch Wind und Solar zu erzeugen, ist ein überaus teures Luftschloss.